

2019



*Foto vom Familienrosenkranz am 18.10.2018
in der St. Johannes-Kirche, Borken*

**MARIA – MUTTER VOM
GUTEN RAT**

Termine 2019

Wann und wo wir uns treffen:

An jedem Herz-Mariä-Samstag, dem ersten oder zweiten Samstag um 8.30 Uhr zur Eucharistiefeier in der St. Johannes-Kirche – zu Ehren der Mutter vom Guten Rat – für die lebenden und verstorbenen Mitglieder unserer Gebetsgemeinschaft:

Samstag, 5. Januar 2019

Samstag, 9. Februar 2019

Samstag, 2. März 2019

Samstag, 6. April 2019

Samstag, 4. Mai 2019

Samstag, 1. Juni 2019

Samstag, 6. Juli 2019

Samstag, 3. August 2019

Samstag, 7. September 2019

Samstag, 12. Oktober 2019

Samstag, 2. November 2019

Samstag, 7. Dezember 2019

An jedem Donnerstagabend um 18.15 Uhr zum Rosenkranzgebet in der St. Johannes-Kirche, um 19.00 Uhr zur Eucharistiefeier und anschließender Eucharistischer Anbetung bis um 20.30 Uhr.

An jedem Werktag-Morgen nach der Eucharistiefeier (8.30 Uhr in der St. Johannes-Kirche) zum Novenengebet vor unserem Gnadenbild.

● **Gründonnerstag, 18. April 2019**

im Anschluss an die Liturgie (ca. 21.30 Uhr) zur Anbetung vor dem Allerheiligsten Altarsakrament in der St. Remigius-Kirche bis um 22.30 Uhr.

● **Freitag, 26. April 2019**

zum Hochfest Unserer Lieben Frau vom Guten Rat in die St. Johannes-Kirche. Das Patronatsfest beginnt um 8.30 Uhr mit einem Pontifikalamt, das Weihbischof Wilfried Theising mit uns feiert. Die Festpredigt hält Propst em. Gerhard Wulf.

● **Sonntag, 5. Mai 2019**

zu einem Familien-Gottesdienst in der St. Johannes-Kirche:
„Maria – Mutter vom Guten Rat“, um 10.30 Uhr.

● **Sonntag, 26. Mai 2019**

um 17.00 Uhr zu einer festlichen Maiandacht zu Ehren der Mutter vom Guten Rat in der St. Johannes-Kirche mit Pfarrer Ulrich Kroppmann.

● **Donnerstag, 10. Oktober 2019**

Herzliche Einladung zum festlich gestalteten Rosenkranzgebet mit Kindern in der St. Johannes-Kirche, schon um 18.00 Uhr statt um 18.15 Uhr.



Alles möcht' ich Dir erzählen,
Alle Sorgen, die mich quälen,
Alle Zweifel, alle Fragen,
Möcht ich, Mutter, zu Dir tragen.

Wege, die ich selbst nicht kenne,
Liebe Namen, die ich nenne,
Schuld, die ich mir aufgeladen,
Andern zugefügten Schaden.

Ärgernis, so ich gegeben,
All mein Wollen, all mein Streben,
Mein Beraten, mein Verwalten,
Mein Vergessen, mein Behalten.

Mein Begehren, mein Verzichten,
Und mein Schweigen, und mein
Richten,
Alle kleinen Kleinigkeiten,
Die so oft mir Müh' bereiten.

Jedes Lassen, jede Tat,
Mutter Dir, vom guten Rat,
Leg ich alles in die Hände,
Du führst es zum rechten Ende!

Amen.

